

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 116 (1990)
Heft: 1

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

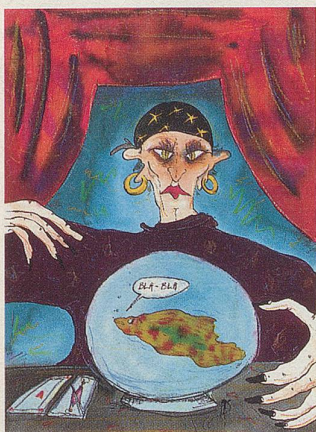
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Was der Blick in die Kugel bei der Wahrsagerin doch nicht alles ans Licht bringt! Im gewölbten Glas sieht sie ihr Gegenüber und mit messerscharfer Kombinationsgabe schliesst sie aus dem, dessen sie ansichtig wird, wie es weitergehen soll: Der pyknische Körperbau lässt sie erklären, dass ich in diesem Jahr Hemden mit zwei Zentimetern mehr Halsweite benötigen werde. An den dunklen Augenringen erkennt sie, wie nötig es sein wird, kürzerzutreten und mehr zu schlafen. Der rote Kopf und der kurze Atem legen ihr nahe, schwere Kreislaufprobleme vor auszusehen und einen Kuraufenthalt in der Klimastation als wahrscheinlich zu bezeichnen. Das unmodische Outfit veranlasst die Wahrsagerin zur Prognose, ich würde meine ganze Garderobe nach dem Ausverkauf als gute Tat der Textilsammlung übergeben. Sie schliesst mit der hilfreichen Anleitung: «Nehmen Sie alles einfach wie's kommt, tun Sie aber etwas dafür, dass es so kommt, wie Sie's gern hätten ...»

(Titelbild: Rapallo)



Nebelspalter

Die humoristisch-satirische Schweizer Zeitschrift

115. Jahrgang Gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léhot, Roger Tinner
Gestaltung: Koni Näf

Redaktionssekretariat: Ursula Schweizer
Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13

Der Nebelspalter erscheint jeden Montag.

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration:
E. Löpf-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach,
Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

In dieser Nummer

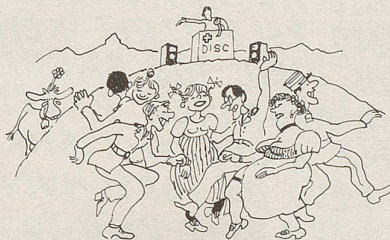
Orlando Eisenmann: Eidgenössisches Politpuzzle

Was hat das Verhältnis der Schweiz zur EG mit der GSOa zu tun? Wie verhalten sich diese beiden Elemente der Politik zur «Bahn 2000»? Gehört Bundesrat Sticks Sparschwein zur Landwirtschaftspolitik und gilt für dessen Haltung das Tierschutzgesetz? Wie viele Kulturgüter enthält das Archiv der Bundespolizei? Das alles hänge in keiner Weise miteinander zusammen?! Zuerst nachsehen auf den Seiten 6/7 ...



Fredy Sigg: Wir wollen eine Armee, die uns gefällt!

Die etwas über 35 Prozent der Ja-Stimmen zur Initiative für die Abschaffung der Armee haben doch etwas bewirkt: Eine Kommission arbeitet Vorschläge für eine Armee-reform aus, mit deren Verwirklichung den Armee-gegnern der Wind aus den Segeln genommen werden soll. Wie immer bei Kommissionen ist über die Diskussionen, die noch vertraulich sind, doch schon etwas durchgesickert. (Seiten 12/13)



Johannes Borer: Was 1990 einigen Schweizerinnen und Schweizern passieren wird

Wer wüsste nicht gern, welches Glück ihm das neue Jahr bringen wird und wie das wohl aussieht? Eine Konsultation bei Johannes Borer schafft da zu günstigen Konditionen Klarheit. Seine Voraussagen sind sicher und absolut zutreffend. Sie sind sogar so präzise gefasst, dass sie breite Gültigkeit beanspruchen dürfen. (Seiten 36/37)



René Regenass:	Ihr persönliches Horoskop für 1990	Seite 5
Claus Schweitzer:	«Nahezu schwerelos glitt ich dahin ...» (Aus dem Tagebuch eines Neo-Joggers)	Seite 10
Fridolin Leuzinger:	Wie viele Jahre hat das Jahr?	Seite 14
René Gils:	Perspektiven auf ein Viertes Deutsches Reich	Seite 19
Werner Meier:	Jetzt sind «goldene Hände» gefragt (Ein Augenschein im Prag des Dezembers 1989)	Seite 20
Freddy Rohrer:	Astrologische Selbsthilfe statt blinder Glaube	Seite 24
Jürg Moser:	Top-News vor der Jahrtausendwende	Seite 30